

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
-------------------	---

EINFÜHRUNG

<i>I. Zur Geschichte des Sowjetpatriotismus</i>	<i>15</i>
1. Die ideologische Begründung des Sowjetpatriotismus	16
2. Die politische Begründung des Sowjetpatriotismus	20
3. Die Anfänge der sowjetpatriotischen Propaganda	25
4. »Großer Vaterländischer Krieg« und »Ždanovščina«	28
5. Der Sowjetpatriotismus nach Stalins Tod	34
<i>II. Sowjetpatriotismus und Geschichte</i>	<i>38</i>

DOKUMENTE

<i>I. Die Entwicklung des Sowjetpatriotismus</i>	<i>53</i>
1. V. I. Lenin, Über den Nationalstolz der Großrussen (1914)	53
2. Das sozialistische Vaterland ist in Gefahr! (1918)	55
3. Patriotismus – eine extrem reaktionäre Ideologie (1927)	56
4. Für die Heimat! (1934)	58
5. Die Arbeiter haben ein Vaterland! (1934)	59
6. Der Sowjetpatriotismus (1935)	62
7. Selbst die Luft des Sowjetlandes ist uns heilig! (1936)	65
8. Der Nationalstolz des großen russischen Volkes (1937)	67
9. Die neue »Dreieinigkeit« – Heimat, Stalin und Partei (1938)	69
10. Für die Heimat, für Stalin – vorwärts gegen den Feind! (1941)	70
11. Fluch und Rache den faschistischen Barbaren! (1941)	72
12. Brennende Heimatliebe – glühender Feindeshaß (1942)	74
13. Sowjetpatriotismus – die Fortsetzung des russischen Patriotismus (1942)	75
14. Von der »Internationale« . . . (1917)	76
15. . . . Zur »Staatshymne der Sowjetunion« (1943)	77
16. Das Sowjetvolk – Retter der Menschheit (1945)	78
17. Stalins Toast auf das russische Volk (1945)	80
18. Selbstverherrlichung der Großrussen (1950)	81
19. Kommunismus und Vaterland (1948)	83
20. Ždanovs »nationalistische« Absage an den Westen (1947)	88

21. Proletarischer Nationalismus wider bürgerlichen Kosmopolitismus (1949)	90
22. Heimatlose Kosmopoliten schmälern Rußlands Ruhm (1948)	93
23. Die Sowjetunion – das fortschrittlichste Land der Welt (1949)	97
24. Sowjetpatriotismus – die höchste Form des proletarischen Internationalismus (1951)	99
25. »Die Führer kommen und gehen . . .«: Stalin 1950 – Stalin 1960	101
26. Patriotismus ohne Stalin (1956)	104
27. Für die patriotische Erziehung der Jugend! (1963)	106
28. Sowjetpatriotismus – das Credo des »neuen Menschen« (1965)	107
29. Eid der Jugend (1966)	111

II. Sowjetpatriotismus und Geschichtswissenschaft 113

30. Der Geschichtsunterricht in der kommunistischen Schule (1919)	113
31. M. N. Pokrovskij und die marxistische Deutung der russischen Geschichte (1928)	118
32. N. Bucharins Laudatio auf M. N. Pokrovskij (1928)	120
33. Nachruf auf einen »Gelehrten von Weltruf« (1932)	123
34. Der Neubeginn an der »historischen Front« (1934)	125
35. Die Neuordnung des Geschichtsunterrichts (1934)	126
36. Stalin, Ždanov, Kirov: Bemerkungen zur russischen Geschichte (1934)	127
37. Stalin, Ždanov, Kirov: Bemerkungen zur neuen Geschichte (1934)	128
38. Eine Prüfungskommission wird eingesetzt (1936)	130
39. Die neuen Richtlinien für die »historische Front« (1936)	131
40. Stalin contra Pokrovskij (1936)	133
41. N. Bucharins Abrechnung mit M. N. Pokrovskij (1936)	134
42. Ein trauriges Resümee (1936)	143
43. Ein Wettbewerb wird ausgeschrieben . . . (1936)	147
44. . . . Aber niemand gewinnt den ersten Preis (1937)	148
45. Das neue sowjetpatriotische Geschichtsbild (1937)	154
46. Das Erbe der »bürgerlichen« Historiker wird rehabilitiert (1938)	157
47. Pokrovskijs vollständiges Sündenregister (1939)	159
48. Den »Glauben an den Endsieg« historisch rechtfertigen! (1942)	161
49. Wider den »nationalen Nihilismus« in der Historiographie (1949)	167
50. Wider den »Persönlichkeitskult« in der Geschichtsschreibung (1953)	173
51. M. N. Pokrovskij wird rehabilitiert . . . (1962)	175
52. . . . Aber ohne seinen »nationalen Nihilismus«	177
53. Die Geschichtswissenschaft und die patriotische Erziehung des »neuen Menschen« (1963)	178
54. Sowjetische Heldenverehrung (1963)	179
55. Die Weisheit der Partei wies uns den Weg (1965)	182

III. Beispiele für das sowjetpatriotische Geschichtsbild	185
a) Die Varägerfrage und das »Reich der Anten«	185
56. Die »normannistische« Position M. N. Pokrovskijs	185
57. Die »antinormannistische« Neuinterpretation	186
58. Das »Reich der Anten«	187
b) Christianisierung und Bylinenepos	189
59. Ein Ereignis ohne Bedeutung	189
60. Ein Ereignis von großer Bedeutung	190
61. Die Abrechnung mit Dem'jan Bednyjs »Die Recken«	190
62. Die fortschrittliche Rolle des Christentums	194
c) Die Kiever Rus' und die byzantinische Kultur	194
63. Die Übernahme der byzantinischen Kultur	195
64. Die selbständige Weiterentwicklung der byzantinischen Kultur	196
d) Aleksandr Nevskij und die Rolle der Persönlichkeit in der Geschichte	197
65. Ein Handlanger des »Handelskapitalismus«	197
66. Ein Nationalheld	198
e) 67. Ivan Groznoj – der Schöpfer des zentralisierten russischen Staates	201
f) 68. Peter der Große – nicht Trunkenbold, sondern Staatsmann	204
g) Der Krieg von 1812	207
69. Ein Adelskrieg	207
70. Ein nationaler Befreiungskampf des russischen Volkes	209
h) 71. Stalin: Die russische Außenpolitik war besser als ihr Ruf	211
i) Die Rehabilitierung der militärischen Traditionen	215
72. »Wann und wie das russische Volk die deutschen Eroberer zurück- schlag«	216
73. Vom »vaterländischen« zum »Großen Vaterländischen Krieg«	224
k) Das russische Reich und die Einverleibung fremder Völker	226
74. Vom »Völkergefängnis«	226
75. . . . Über das »geringste Übel«	228
76. . . . Zum »absoluten Guten«	229
77. . . . Und zum »älteren Bruder«	230
l) Ein nichtrussischer Volksheld im »sowjetpatriotischen« Geschichtsbild	231
78. Šamil' – ein Revolutionär	231
79. Šamil' – ein Reaktionär	233
80. Šamil' – mehr Revolutionär als Reaktionär	234
Literaturverzeichnis	237
Personenregister	253